

## Der Alltag in unserem Schutzhaus

*Im letzten Newsletter des Jahres geben wir euch Einblicke in den Alltag der Mamas und Babys, der dank unseres tollen Teams vor Ort gut in Schwung gekommen ist. Und natürlich möchten wir uns ganz herzlich für eure Unterstützung bedanken!*



### Tagesablauf im Mutter-Kind-Heim

Der Tag in unserem Schutzhaus beginnt mit einem gemeinsamen Frühstück, gefolgt von einer kurzen Spielphase mit den Babys, bevor der Unterricht startet. Die Mütter lernen in kleinen Teams/Gruppen, während die Lehrerin mit einer Gruppe arbeitet, bearbeiten die anderen selbstständig Aufgaben zur Vertiefung. Wenn die Mamas mit dem Lernen beschäftigt sind, kümmern sich die Hausmütter um die kleinsten Heimbewohner:innen.

Drei Hauptmahlzeiten und mindestens zwei Teatimes am Tag bieten Gelegenheit zum Austausch und gemeinschaftlichen Beisammensein.

Mindestens zweimal pro Woche finden für alle Mamas Sitzungen mit der Psychologin statt, bei denen auch kreative Aktivitäten wie Gartenarbeit, Basteln oder Gemeinschaftsspiele eingebaut werden.

Über Mittag gibt es Zeit zum Ausruhen, Lesen und/oder Spielphasen mit den Babys. Nachmittags folgen je nach Bedarf weitere Unterrichtsstunden oder eigenständige Lerneinheiten. Für Abwechslung sorgen zwei Zumba-Stunden pro Woche und ein wöchentlicher Nähkurs. Ein- oder zweimal im Monat gibt es einen Filmabend.

Dieser Tagesablauf besteht aus festen Routinen, die Lernen, praktische Aufgaben und gemeinsame Aktivitäten miteinander verbinden und den jungen Müttern und ihren Babys ein stabiles und fröhliches Umfeld bieten.

### “Unser” neues PINK TukTuk

Seit September kooperieren wir mit der Rosie May Foundation. Sie stellt uns ein TukTuk zu einem sehr fairen Preis zur Verfügung. Damit sparen wir Transportkosten, die wir dringend an anderer Stelle brauchen. Wir freuen uns sehr über die Zusammenarbeit und hoffen, dass wir sie auch im Jahr 2025 fortführen können.



## Hilfe für insgesamt neun Mamas

Dieses Jahr haben insgesamt neun junge Frauen bei uns im Heim gelebt. Zwei durften wenige Wochen nach der Geburt ihrer Babys zurück zu ihren Familien ziehen, zwei weitere leben nun in anderen Einrichtungen.

Aktuell leben fünf Mamas bei uns im Heim – mit drei Babys (drei Wochen bis vier Monate alt) und unserem „Big Boy“, der am 16.12.2024 schon ein Jahr alt geworden ist. Ein Gerichtstermin für eine weitere Mutter mit Baby wird seit Tagen ständig verschoben, sie wird wohl innerhalb der kommenden Tage bei uns einziehen.

Natürlich gibt es im Zusammenleben auch mal kleinere und größere Auseinandersetzungen, aber der Alltag im Schutzhaus ist vor allem von gegenseitiger Rücksichtnahme geprägt. Wir bewundern unsere Bewohnerinnen für die Hilfsbereitschaft, die sich vor allem dann zeigt, wenn es einer Mama mal gesundheitlich oder psychisch nicht so gut geht. Dann helfen die anderen ohne zu zögern – z.B. bei der Betreuung des Babys, bei der Wäsche oder anderen täglichen Aufgaben.



## Patenschaften



Da einige Mamas langfristig bei uns bleiben werden, bieten wir jetzt Patenschaften an. Mit einer Patenschaft kannst du einer jungen Mutter helfen, ihren Alltag bei uns zu bewältigen, einen Schulabschluss zu machen und so den Grundstein für ein selbstbestimmtes Leben zu legen. Durch eine Patenschaft unterstützt du also gezielt eine unserer jungen Mütter. Du kannst zwischen einer Teil- und einer Vollpatenschaft wählen. Die Übernahme einer Patenschaft ermöglicht uns, langfristig zu planen und erleichtert unsere Arbeit sehr.

### Hilf uns, noch mehr Mütter und ihre Babys langfristig zu unterstützen

Werde Vereinsmitglied, regelmäßige Spender:in oder übernimm eine Patenschaft für eine unserer Mamas. Danke, dass du unser Projekt möglich machst – ohne Spender:innen wie dich läuft hier gar nichts! ❤️

Besuche unsere [Website](#) oder [Instagram](#).

[Spende jetzt](#)

[Mitglied werden](#)

## Momentaufnahmen



Zweimal pro Woche kommt eine Zumbalehrerin ins Mutter-Kind-Heim und bietet Zumba für die Mütter an.



Seit der kleine Mann sich eigenständig fortbewegen kann, ist nichts mehr vor ihm sicher. Links wird das Klassenzimmer inspiziert und rechts wird versucht, die Kugeln vom Weihnachtsbaum zu pflücken.



Das Managerinnen-Team der Rosie May Foundation hat unser Schutzhaus besucht



Kommunikationstraining für unser Managerinnen-Team



Am Wochenende haben die Mädchen neben den Zumbastunden und dem Englischunterricht auch die Möglichkeit, nähen zu lernen.